Drei Wochen gratis.
Für alle, die es wissen wollen.

Abo endet automatisch. ***jungewelt.de/probeabo oder 0 30/53 63 55 84***

Ja, ich will die Tageszeitung *junge Welt* drei Wochen kostenlos lesen.

Bestellung ins europäische Ausland zu gleichen Konditionen, aber für zwei Wochen

Das Probeabo geht ☐ an mich ☐ an folgende Adresse
(bitte Einverständnis der Adressatin/des Adressaten einholen)

☐ Frau ☐ Herr

Vorname

Name

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Ja, ich bin damit einverstanden, dass mich die Verlag 8. Mai GmbH zwecks einer Leserbefragung zur Qualität der Zeitung, der Zustellung, zur Fortführung des Abonnements und zu Verlagsangeboten kontaktiert. Dieses Einverständnis kann ich jederzeit widerrufen (per E-Mail: abo@jungewelt.de oder per Post: Verlag 8. Mai GmbH, Aboservice, Torstraße 6, 10119 Berlin). Der Verlag garantiert, dass die Daten ausschließlich zur Kundenbetreuung genutzt werden.

Datum/Unterschrift

Die Belieferung beginnt ab dem nächstmöglichen Montag oder ab Montag, den

Das Probeabo kann nur einmal innerhalb von zwölf Monaten pro Haushalt bestellt werden.

Coupon einsenden an:
Verlag 8. Mai GmbH, Torstr. 6, 10119 Berlin, oder faxen an die 0 30/53 63 55-48

Wessen Interessen?

Ein Probeabo der *jungen Welt* klärt auf

Eine gute Tageszeitung sollte in ihrer Berichterstattung und Analyse klar darlegen, wer welche Interessen vertritt. Wessen sie selbst vertritt, kann sie auf Dauer vor aufmerksamen Leserinnen und Lesern nicht verschleiern. Das ist einer der Gründe für die Krise der Tageszeitungen. Auch Wohnungskonzerne haben andere Interessen als ihre Mieter. Auf welche Seite sich Gerichte und Regierungen schlagen, wird gerade wieder über das Urteil zum Berliner »Mietendeckel« sichtbar: Jetzt müsste die Regierung den Deckel auf Bundesebene einführen, wenn sie die Interessen der meisten Menschen ernst nehmen würde. Warum sie das nicht tut, kann man in der Tageszeitung *junge Welt* nachlesen. Auch deshalb ist es gerade jetzt so wichtig, dass viele Menschen die *junge Welt* über ein kostenloses Probeabo kennenlernen. Bitte empfehlen Sie uns weiter! **Aktionsbüro**

Das Programm zu Erich Frieds 100.

M&R und *jW* ehren den großen Dichter mit Filmschau und Gala

Wenn am Sonnabend, den 8. Mai, ab 16 Uhr die Filmschau und Gala anlässlich des 100. Geburtstags von Erich Fried beginnen, liegt harte Arbeit hinter uns: am Programm und mit den vielen daran Beteiligten, die Koordination der Techniker, Bühnengestaltung und Ablaufpläne für den Livestream, Werbe- und Finanzierungskonzept für diese einmalige Veranstaltung und vieles mehr. So war es nicht einfach, alle Rechte einzuholen, etwa die für das Streamen des Defa-Films von Roland Steiner. Da dort 2:20 Minuten einer *WDR*-Produktion enthalten sind, mussten auch diese Rechte- und Honorarfragen geklärt werden. Die Freigabe der *BBC*-Produktion »Exiles« der englischen Regisseurin Jill Evans hat einige Monate gedauert. Als Produktion aus dem Jahr 1988 war der Streifen nicht digitalisiert und im Archiv zunächst nicht auffindbar. Am Donnerstag kam nun endlich die Bewilligung: Wir dürfen auch den *BBC*-Film zeigen! Diese Filme und spannendes, unveröffentlichtes Material von Steiner und seinem Berufskollegen Gerhard Lampe dürfen aus rechtlichen Gründen ausschließlich während des Livestreams gezeigt werden. Aber auch dieser Umstand macht die Veranstaltung zu einem einmaligen, nicht reproduzierbaren Ereignis, an dem Sie kostenfrei und von zu Hause aus (aber doch gemeinsam mit vielen anderen) teilnehmen können.

Sehr gefreut haben wir uns auch über die Zusage der Schauspielerin Doreen Kähler, die das Publikum durch die abendliche Gala führen wird. Kähler spielte 2010 die Rosa Luxemburg in der *MDR*-Produktion »Karl Liebknecht« und steht auf vielen Theaterbühnen. »Für Erich Fried gerne!« schrieb sie uns. Mittlerweile ist das Programm komplett und auf der aktualisierten Internetseite www.jungewelt.de/erich-fried nachlesbar. In diesen kulturarmen Zeiten bietet also der Verlag 8. Mai am 8. Mai eine einmalige Gelegenheit, gemeinsam mit vielen Freunden hochwertige und klassenkämpferische Kultur zu genießen. Machen Sie diese Veranstaltung bekannt! Und wenn Sie können, beteiligen Sie sich an den Kosten durch den Kauf einer symbolischen Eintrittskarte oder mit einer Spende!

Vorbereitungskollektiv Fried 100

■ Die Veranstaltung ist am 8. Mai 2021 ab 16 Uhr unter www.jungewelt.de/erich-fried mitzuverfolgen. Dort sind schon jetzt Informationen zum Programm und zu Unterstützungsmöglichkeiten abrufbar.

Viva Cuba heißt Unblock Cuba!

Zum Start der Hauptphase der europaweiten Solidaritätsaktion

Zum Auftakt der von *junge Welt* initiierten europäischen Solidaritätsaktion »Unblock Cuba« findet am Sonnabend, 17. April, um 19 Uhr eine Onlineliveveranstaltung mit Prof. Dr. Norman Paech statt. Der Völkerrechtler ordnet die aktuelle US-Blockadepolitik politisch und rechtlich ein, eine Teilnehmerin des »Proyecto Tamara Bunke« berichtet über die Auswirkungen der Blockade auf das alltägliche Leben der kubanischen Bevölkerung. Die Solidaritätskampagne und praktische Aktionsbeispiele werden vorgestellt. Die Veranstaltung ist frei zugänglich unter www.unblock-cuba.org.

Mehr als 100 Kuba-Soli-Gruppen, Medien, Parteien und Vereine aus 27 Ländern unterstützen mittlerweile das Bündnis, um auf ein Ende der seit über 60 Jahren andauernden verheerenden Blockade zu drängen. Nach den drastischen Verschärfungen der Trump-Regierung erklärte die US-Regierungssprecherin Jennifer Psaki Mitte März, dass eine Neuausrichtung der Kuba-Politik oder eine Rücknahme der Verschärfungen nicht als sonderlich dringlich angesehen wird. Mit der Kampagne wollen die Veranstalter jedoch nicht nur Druck auf die US-Regierung ausüben, sondern auch auf die Komplizenschaft der europäischen Regierungen hinweisen. Um eine starke Beachtung des Themas zu bewirken, werden bis zum 9. Mai viele öffentlichkeitswirksame Maßnahmen gebündelt. Finanziert wird die Kampagne ausschließlich durch Spenden.

■ **Spendenkonten für die Kampagne (bitte unbedingt Verwendungszweck Unblock Cuba angeben):**
Netzwerk Cuba e. V.,
IBAN: DE58 1001 0010 0032 3331 00,
BIC: PBNKDEFF
Österreichisch-Kubanische Gesellschaft, IBAN: AT71 2011 1297 2387 0100, BIC: GIBAATWW
Vereinigung Schweiz-Cuba, IBAN: CH97 0900 0000 3003 6190 7,
PC 30-36190-7 (Postcheckkonto)

Dass die Solidarität der Tageszeitung *junge Welt* mit dem sozialistischen Kuba eine ganz besondere Bedeutung hat, zeigt sich auch daran, dass dieser Ausgabe die aktuelle *Granma Internacional* beiliegt. Geplant, geschrieben und gestaltet wird sie in Havanna. Der Verlag 8. Mai organisiert seit 2017 Druck und Vertrieb für BRD, Österreich und Schweiz. Mit dieser Beilage wollen Verlag und Redaktion dazu anregen, mit einem Abonnement der deutschsprachigen Ausgabe der *Granma Internacional* (zwölf Ausgaben im Jahr für 18 Euro) ungefilterten kubanischen Originalton zu lesen.

Verlag und Redaktion von *junge Welt* und *Granma Internacional* (deutsche Ausgabe)

■ Weitere Infos zur Aktion: www.unblock-cuba.org.
■ Bestellung von Aktionspaketen: aktionsbuero@jungewelt.de, www.unblock-cuba.org/materialien telefonisch unter 0 30/53 63 55-10.
■ Abobestellung für *Granma Internacional*: www.jungewelt.de/granma, granma@jungewelt.de oder telefonisch unter 0 30/53 63 55-80.

DIE TAGESZEITUNG junge Welt

Herausgeberin: Linke Presse Verlags- Förderungs- und Beteiligungsgenossenschaft junge Welt e. G. (Infos unter www.jungewelt.de/lpg). Die überregionale Tageszeitung *junge Welt* erscheint in der Verlag 8. Mai GmbH.
Adresse von Genossenschaft, Verlag und Redaktion: Torstraße 6, 10119 Berlin
Geschäftsführung: Dietmar Koschmieder, Peter Borak (stellv.)
Chefredaktion: Stefan Huth (V. i. S. d. P.), Michael Merz (stellv.), Sebastian Carlens (stellv.)
Verlagsleitung: Andreas Hüllinghorst, Jonas Pohle (stellv.)

ZENTRALE: 0 30/53 63 55-0
AKTION: 0 30/53 63 55-10
ANZEIGEN: 0 30/53 63 55-38
ABOSERVICE: 0 30/53 63 55-81/82
LADENGALERIE: 0 30/53 63 55-56
FAX: 0 30/53 63 55-44
E-MAIL: redaktion@jungewelt.de
INTERNET: www.jungewelt.de
facebook.com/jungewelt
twitter.com/jungewelt
instagram.com/jungewelt_insta

Redaktion/Verlag (Ressort-/Bereichsleitung, Durchwahl):
Wirtschaft & Soziales: Simon Zeise (-30);
Außenpolitik: Matthias István Köhler (-71);
Innenpolitik: Nico Popp (-31);
Interview: Jan Greve (-34);
Feuilleton und Sport: Peter Merg (komm.) (-55);
Thema: Daniel Bratanovic (-65);
Leserpost: Jörg Tiedjen (-41/leserbriefe@jungewelt.de);
Bildredaktion: Nikolas Sisic (-40);
Herstellungsleitung/Layout: Michael Sommer (-45);
Online-Entwicklung: Daniel Hager (-25);
Aktion und Kommunikation: Katja Klüßendorf (-16);
Aktionsbüro: Jonas Pohle (-58);
Archiv/*jW*-Shop: Stefan Nitzsche (-37);
Anzeigen: Özgür Kilinc (-38);
Vertrieb/Aboservice: Nora Krause (-82);
Ladengalerie: Michael Mäde (-56).
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.
Abonnements, Adressänderungen und Reklamationen: Verlag 8. Mai GmbH, Torstraße 6, 10119 Berlin, Tel.: 0 30/53 63 55-81/82, Fax: -48. E-Mail: abo@jungewelt.de

Abopreise Print: Normalabo Inland mtl. 43,60 Euro; Sozialabo mtl. 30,60 Euro; Solidaritätsabo mtl. Euro 55,60; Abopreise Ausland (EU) wie Inland zzgl. 13,10 Euro/monatl. Versandkostenzuschlag. **Abopreise online:** Normalabo mtl. 20,60 Euro; Sozialabo mtl. 13,60 Euro; Solidaritätsabo mtl. 27,60 Euro; Onlineabo für Printabonnenten mtl. 6,60 Euro; für Abonnenten der Wochenendausgabe mtl. 8,60 Euro
Bankverbindung: Berliner Sparkasse (**BIC:** BELADEBEXXX)
Abokonto: IBAN: DE03 1005 0000 0190 2523 08
Shopkonto: IBAN: DE25 1005 0000 0190 7581 55
Anzeigenkonto: IBAN: DE03 1005 0000 0190 7581 63

Nutzungsrechte für elektronische Pressespiegel erhalten Sie über die PMG Presse-Monitor GmbH, Tel.: 030/28 49 30 oder www.presse-monitor.de.
Druck: Union Druckerei Berlin Verwaltung GmbH. Art-Nr. 601302/ISSN 041-9373, Storkower Str. 129, 10407 Berlin | S + M Druckhaus GmbH, Otto-Hahn-Straße 44A, 63303 Dreieich